Ergebnisse als PDF

Es waren 9 Herren-, 5 Damen-, 9 Mixed- und 3 Jugend Mannschaften am Start, zusätzlich waren 29 Herren-, 12 Damen- und 16 Jugend Einzelstarts zu verzeichnen.

Stadtmeister Damen

1. Platz: Schwarz Renate (222Holz)
2. Platz: Elflein Michaela (207 Holz)
3. Platz: Schlömer Helene (206 Holz)

Stadtmeister Herren
1. Platz: Schlömer Georg (217 Holz)
2. Platz: Reuter Walter (213 Holz)
3. Platz: Zier Werner (205 Holz)

Stadtmeister Jugend
1. Platz: Neubert Janine (204 Holz)
2. Platz: Michel Fabian (176 Holz)
3. Platz: Deringer Steffen (162 Holz)

Mannschaft Herren
1. Platz: Links Vorbei Rentweinsdorf (774 Holz)
2. Platz:FFW Ebern 1 (709 Holz)
3. Platz: Wanderfreunde Rentweinsdorf (702 Holz)

Mannschaft Damen
1. Platz: Links Vorbei Rentweinsdorf (684 Holz)
2. Platz: Kulturverein Höchstädten (680 Holz)
3. Platz: Wanderfreunde Rentweinsdorf (663 Holz)

Mannschaft Mixed
1. Platz: FFW Brünn (710 Holz)
2. Platz: Schützen 1 (658 Holz)
3. Platz: DC Gibsy (646 Holz)

Mannschaft Jugend
1. Platz: Blasorchester Jugend (509 Holz)
2. Platz: FC Frickendorf Mädels (480 Holz)
3. Platz: Kulturverein Höchstädten (459 Holz)

Über 6000 Kugeln rollten bei der Eberner Stadtmeisterschaft im Kegeln. 26 Mannschaften versuchten ihr Kegelglück. Renate Schwarz erzielte Bestergebnis der 109 Einzelstarter, bei den Herren erneut Georg Schlömer ganz oben auf dem Siegertreppchen. Janine Neubert erneut Jugend Stadtmeisterin.

Keine "ruhige Kugel" schoben die Verantwortlichen der Kegelabteilung bei der kürzlich durchgeführten und schon traditionellen Stadtmeisterschaft. Sieben Tage lang ging es auf der herrlichen Vierbahnenanlage und im neu renovierten Clubraum so richtig rund, wurden doch nicht weniger als über 6000 Kugeln auf die "Reise" geschickt, die zwar nicht jedem die gewünschte Holzzahl brachten, doch letztlich stand die Freude an der für die meisten ungewohnten Sportart und das Miteinander im Team im Vordergrund. 109 Feierabendkegler/innen, neun mehr als im Vorjahr an gleicher Stelle, gaben sich ein Stelldichein. Ein Zeichen, dass sich diese Freizeitveranstaltung weiterhin einer großen Beliebtheit erfreut. So zeigten sich TV Abteilungsleiterin Monika Drummer und Sportwart Gerhard Suckert mit der Resonanz und auch dem Gesamtablauf sehr zufrieden. Auch die Ergebnisse konnten sich sehen lassen und bei dem einen oder anderen war eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr deutlich zu erkennen. Große Überraschungen blieben weitgehend aus. Die Mannschaften von "Links Vorbei Rentweinsdorf" und Wanderfreunde Renweinsdorf sowie FFW Brünn mischten auch in diesem Jahr vorne mit, doch zu ihnen gesellten sich auch Teams, die man im Vorjahr noch nicht auf der Rechnung hatte. So die FFW Ebern und Eberner Schützen.

In der Einzelwertung der Damen leuchtete ein neuer "Stern" am Kegelhimmel mit Renate Schwarz auf, die nach dem vorjährigen achten Platz heuer die Stadtmeisterschaft einspielte und mit 222 Holz das beste Ergebnis aller Teilnehmer(innen) spielte. Auch auf dem zweiten Platz (207 Holz) mit Michaela Elflein ein neuer Name, während Bronze an die Vorjahressiegerin Helene Schlömer mit 206 Holz ging. Die siebenmalige Gewinnerin, Veronika Zier kam heuer über Rang sieben und 191 Holz nicht hinaus. 4. Helga Will (194), 5. Bianca Dreßel (193), 6. Ute Höhn (193), 8. Marlene Zier (188), 9. Simone Berger (187), 10. Bianca Dreßel (167). Beim Einzelstart kamen 33 Damen in die Wertung.

Bei den Herren setzte sich erneut Georg Schlömer mit 217 Holz durch und verteidigte damit seinen Titel. Einen Sprung nach oben machte Walter Reuter. Nach dem achten Rang ein Jahr zuvor erspielte er sich diesmal mit 213 Holz Platz zwei. Bronze für Werner Zier mit 205 Holz, der im Vorjahr Platz sechs mit 202 Keilen inne hatte. 4. Thomas Weisel (197), der mit 79 Holz das beste Abräumergebnis aller Starter(innen) spielte, 5. Jean-Claude Scourice (195), 6. Gerd Lübberding (193), 8. Dieter Höhn (191), 9. Horst Schneider (191), 10. Manfred Koch (191).

Beim Einzelwettbewerb der Jugend ließ Vorjahressiegerin Janine Neubert erneut rein gar nichts anbrennen. Mit hervorragenden 204 Holz hatte die Konkurrenz nicht den Hauch einer Chance. Mit 28 Holz Rückstand (176) erspielte sich Fabian Michel Silber, während Bronze an Steffen Deringer mit 162 Holz fiel. 4. Lukas Schwarz (152), 5. Kevin Postler (150), 6.Jule Schineller (148), 7. Maximilian Wüstenberg (143), 8. Lisa Stengel (137), 9. Christin Lerche (132), 10. Lukas Müller (131). 18 Jugendliche waren am Start.

26 Teams, untergliedert in neun Herren-, fünf Damen-, neun Mixed - und drei Jugendmannschaften, kämpften um die Podestplätze, bei denen attraktive Preise bei der Siegerehrung auf sie warten. Mit 774 Holz holte das Team "Links Vorbei Rentweinsdorf", dass sich im Vorjahr mit Rang zwei hatte begnügen müssen, den Stadtmeistertitel zurück und zählt mit dem erneuten Gewinn zu den erfolgreichsten Teams dieser Meisterschaft. Mit schon deutlichem Abstand folgte die FFW Ebern I mit 709 Holz, die sich damit um einen platz verbessern konnte. Bronze für die Wanderfreunde Rentweinsdorf, die sich mit 702 Holz auch um einen Rang verbessern konnten. Nicht so richtig in Tritt kam der letztjährige Sieger, die FFW Brünn, die sich mit 686 Holz begnügen musste, nachdem sie ein Jahr zuvor über 100 Holz mehr gespielt hatte (798). 5. Kulturverein Höchstädten (586), 6. Versuchskegler (559),

7.Die Kaspern (558), 8. FFW Ebern II (551), 9. FFW Ebern III (519) Holz. Der frisch "gebackene Vereinsmeister" Rentweinsdorf war wie folgt angetreten: Gerog Schlömer, Werner Zier, Gerd Lübberding, Jean-Claude Scourice.
Beim Teamwettbewerb Damen standen die Ladies von "Links Vorbei Rentweinsdorf" ihren Männern in nichts nach und setzten sich knapp mit 684 Holz gegen den Kulturverein Höchstädten, der vier Keile weniger spielte, durch. Sie verwiesen damit den Vorjahressieger Wanderfreunde Rentweisndorf, der auch seit Jahren auf den Podiumsplätzen zu finden ist, mit 663 Holz auf den Bronzeplatz. 4. Treffnix (475), 5. Blasorchester (435). Die Siegermannschaft hatte folgendes Aussehen: Martha Schreiner, Helene Schlömer, Marlene Zier, Gertrud Lübberding.
Beim Mannschaftswettbewerb Mixed, nahm ein alter Bekannter mit der FFW Brünn ganz oben auf dem Treppchen Platz. Nach Rang zwei ein Jahr zuvor lies sie heuer mit guten 710 Holz der Konkurrenz nicht den Hauch einer Chance. Die Mannschaft ließ in der Besetzung Pascal Höhn, Fabian Michel, Ute Höhn und Bertram Glaser die Kugeln rollen. Dass die Eberner Schützen ein gutes Auge haben, bewiesen sie auch in einer für sie ungewohnten Sportart mit dem zweiten Platz und 658 Holz. Platz drei für den Vorjahressieger DC Gipsy, der es auf 646 Keile brachte. 4. Blasorchester (634), 5. TV Ebern Alte Herren (619), 6. FFW Ebern (500), 7. O`Mixed (484), 8. Freibott (452), 9. Schützen II (404).
Beim Mannschafts Jugendwettbewerb gaben sich lediglich drei Teams die "Ehre". Der Nachwuchs des Eberner Blasorchesters verlieh der runden Kugel den richtigen Drall, was ihm mit 509 Holz die Stadtmeisterschaft in ihrem Jubiläumsjahr einbrachte. Das Bläserteam war in der Besetzung Simon Plott, Lukas Müller, Jule Schineller, Christin Lerche aufgelaufen. Platz zwei für die Frickendorfer Mädels, die erstmals in Ebern vertreten waren und es auf 480 Holz brachten, gefolgt vom Kulturverein Höchstädten, der sich wie im Vorjahr mit Rang drei begnügen musste, sich jedoch um sage und schreibe 173 Keile verbessert hat.